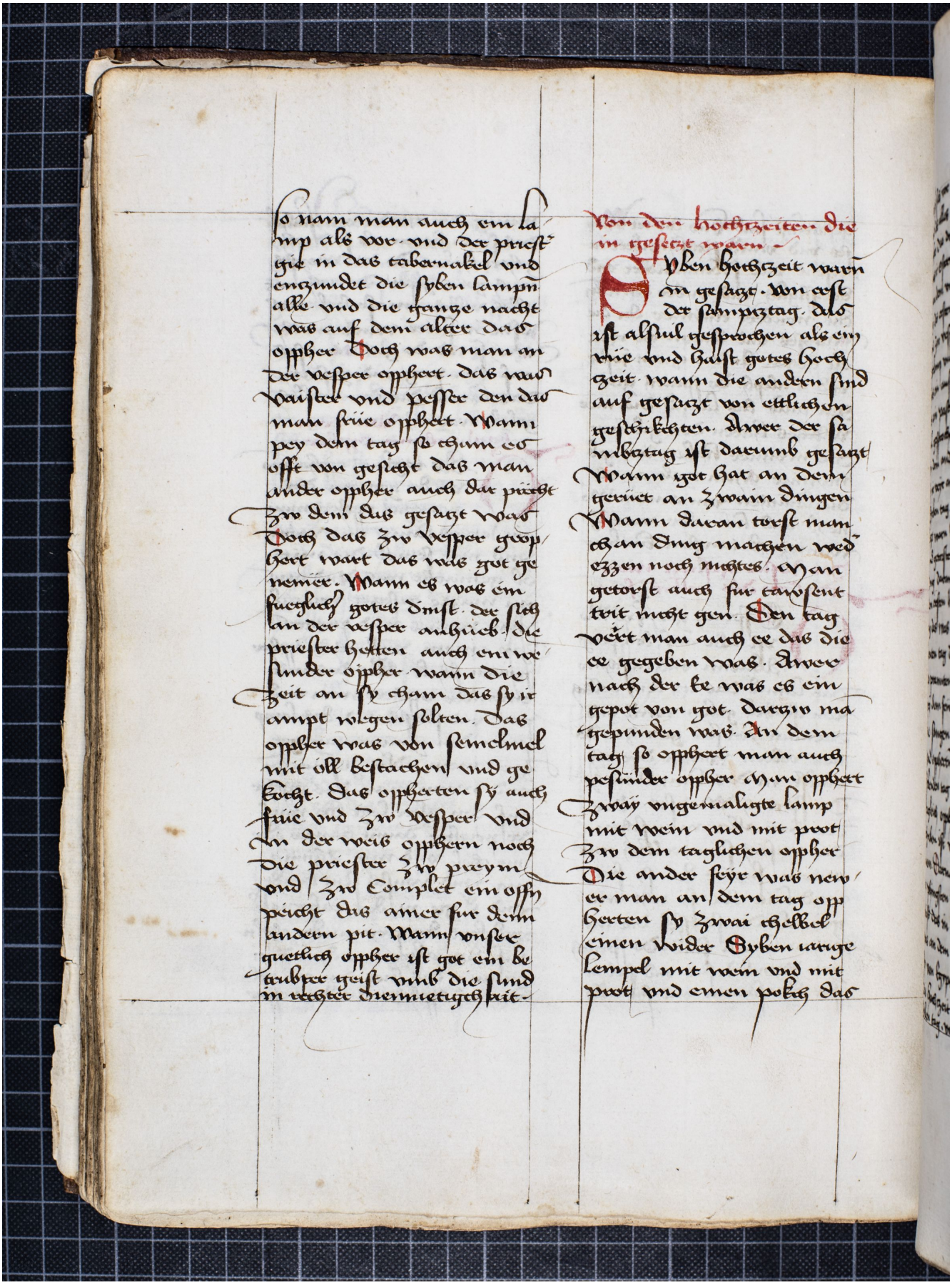
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



so nam man auch ein la
mp als vor. vnd der priest
gie in das tabernakel vnd
entzundet die syben lampn
alle vnd die gantze nacht
was auf dem alter das
oppher Doch was man an
der vesper opphert. das was
vaister vnd pesser den das
man frue opphert. Wann
pey dem tag so cham es
offt von gesicht das man
ander oppher auch dar precht
zw dem das gesatzt was
Doch das zw vesper geop
hert wart das was got ge
nemer. Wann es was ein
fueglich gotes dinst. der sich
an der vesper anhueb. die
priester hetten auch ein we
sunder oppher wann die
zeit an sy cham das sy ir
ampt wegen solten. Das
oppher was von semelmel
mit oll bestachen vnd ge
kocht. Das oppherten sy auch
frue vnd zw vesper vnd
an der weis opphern noch
die priester zw preym
vnd zw Complet ein offn
peicht das ainer fur denn
andern pit. Wann vnser
guetlich oppher ist got ein be
trubter geist vmb die sund
in rechter diemuetigchait.

Von den hochtzeiten die
in gesetzt warn.

Syben hochtzeit warn
in gesatzt. Von erst
der sampztag. das
ist alsuil gesprochen als ein
rue vnd haist gotes hoch
zeit. wann die andern sind
auf gesatzt von ettlichen
geschikchten. Awer der sa
mbztag ist darumb gesatzt
Wann got hat an dem
geruet an zwain dingen
Wann daran torst man
chan ding machen wed
ezzen noch nichtes. Man
getorst auch fur tawsent
trit nicht gen. Den tag
veert man auch ee das die
ee gegeben was. Awer
nach der ke was es ein
gepot von got. dartzw ma
gepunden was. An dem
tag so opphert man auch
pesunder oppher Man opphert
zway vngemaligte lamp
mit wein vnd mit prot
zw dem taglichen oppher
Die ander feyr was new
er man an dem tag opp
herten sy zwai chelbel
einen wider Syben iarige
lempel mit wein vnd mit
prot vnd einen pokch das